

Einheitsschule - das Allheilmittel?

Beitrag von „Friesin“ vom 28. Juni 2008 12:59

ich gebe dir Recht, dass das A und O einer Schule in ihrer Ausstattung (und das meine ich jetzt weniger auf technische Geräte gemünzt) und der Größe der Klassen begründet liegt.

Ein Vorteil der finnischen Schulen ist ja auch, dass zwei Lehrer pro Klasse eingesetzt sind, dass bei Lernproblemen die betroffenen Kinder sofort individueller betreut werden.

Hinzu kommen weniger Migrantenkinder als in manchen mitteleuropäischen Ländern. (was nicht per se ein Nachteil sein soll, nur erschwert das mitunter das Arbeiten)

leicht flau wird mir allerdings bei der doch wohl positiv gemeinten Aussage, der Kindergarten habe einen Bildungsauftrag gehabt.

Hatte er sicherlich.

Aber was für einen ??????